

## Presseinformation Nr. 46-2018 vom 5. Oktober 2018

### Erfolgreicher Projektantrag – Fördermittel für die Region Heilbronn-Franken

#### Regionales Innovationsmanagement stärkt die Region

Im Rahmen des vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg ausgeschriebenen Aufrufs zur Förderung von regionalem Innovationsmanagement in Baden-Württemberg war der gemeinsame institutionelle Antrag aus Heilbronn-Franken erfolgreich. Bei der Prämierungsveranstaltung am gestrigen Donnerstag im Rahmen des 8. landesweiten Clusterforums in Fellbach konnte die Auszeichnung für die Projektüberlegungen der Region Heilbronn-Franken entgegengenommen werden. Mit der Umsetzung der darin enthaltenen Maßnahmen soll im Januar 2019 begonnen werden.

„Wir freuen uns sehr darüber, dass unser gemeinsamer Antrag bei der Auswahl der erfolgreichen Einreichungen berücksichtigt wurde. Dadurch ergeben sich Möglichkeiten für die Region, das für die Zukunftsfähigkeit bedeutsame Themenfeld weiter zu systematisieren und strategisch anzugehen. Dies ist ein gutes Signal für die gesamte Region Heilbronn-Franken“ so WHF-Geschäftsführer Dr. Andreas Schumm.

Zum Konsortium gehören die Wirtschaftsförderung Raum Heilbronn GmbH, die Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Schwäbisch Hall mbH, die Technologiezentrum Schwäbisch Hall GmbH sowie die Wirtschaftsregion Heilbronn-Franken GmbH als Konsortialführer. Zahlreiche weitere Institutionen, Organisationen und Unternehmen aus der Region Heilbronn-Franken haben den Antrag durch Unterstützungsschreiben befürwortet und sind somit Teil des Projekts.

Von den eingereichten 15 Anträgen wurden elf bewilligt. Die meisten davon gehen zum neuen Jahr in die Umsetzungsphase. Die Projektüberlegungen aus Heilbronn-Franken unter

der Bezeichnung „REGIMA HN-F – **REG**ionales **INNOV**ations**MA**nagement **HEILBRONN**-**FRANKEN**“ sehen entsprechend der Ausschreibungsbedingungen drei inhaltliche Schwerpunkte vor. Diese sind:

- Erstellung einer regionalen Innovationsstrategie
- Erstellung einer Veranstaltungskonzeption und Erprobung innovationsorientierter Veranstaltungsformate zur Umsetzung der dialogorientierten Aspekte der regionalen Innovationsstrategie
- Aufbau eines Kompetenzzentrums zur Entwicklung disruptiver Technologien und Geschäftsmodelle

Die Projektlaufzeit ist auf zweieinhalb Jahre angelegt. Die Förderung durch das Land Baden-Württemberg für REGIMA HN-F beläuft sich auf ca. 200.000 Euro bei einem Gesamtvolumen von 400.000 Euro. Insgesamt fördert das Land die elf prämierten Anträge mit insgesamt 1,6 Mio. Euro.

## HINTERGRUNDINFORMATIONEN

Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg hat am 26. März 2018 den Aufruf zur Förderung von regionalem Innovationsmanagement in Baden-Württemberg platziert. Es verfolgt damit drei Ziele:

- Das regionale Innovationsmanagement als neue und zielführende Aufgabe zu erkennen und zu nutzen
- Durch eine Professionalisierung der Wirtschaftsfördereinrichtungen die Bedeutung der regionalen Innovationspolitik zu erhöhen
- Zielgeführt gemeinsam die Wettbewerbsfähigkeit der mittelständischen Wirtschaft in den Regionen Baden-Württembergs zu stärken.

**Foto: Stefan Ernesti**